

tetesept:

Erkältungs Balsam

Salbe

Wirkstoffe:
racemischer Campher,
Eucalyptusöl,
Kiefernndlöl

Gebrauchsinformation: Information für den Anwender

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, denn sie enthält wichtige Informationen für Sie.

Dieses Arzneimittel ist ohne Verschreibung erhältlich. Um einen bestmöglichen Behandlungserfolg zu erzielen, muss tetesept Erkältungs Balsam jedoch vorschriftsmäßig angewendet werden.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn sich Ihre Symptome verschlimmern, müssen Sie auf jeden Fall einen Arzt aufsuchen.
- Wenn eine der aufgeführten Nebenwirkungen Sie erheblich beeinträchtigt oder Sie Nebenwirkungen bemerken, die nicht in dieser Gebrauchs-information angegeben sind, informieren Sie bitte Ihren Arzt oder Apotheker.

Diese Packungsbeilage beinhaltet:

1. Was ist tetesept Erkältungs Balsam und wofür wird er angewendet?
2. Was müssen Sie vor der Anwendung von tetesept Erkältungs Balsam beachten?
3. Wie ist tetesept Erkältungs Balsam anzuwenden?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie ist tetesept Erkältungs Balsam aufzubewahren?
6. Weitere Informationen

1. Was ist tetesept Erkältungs Balsam und wofür wird er angewendet?

tetesept Erkältungs Balsam wirkt bronchospasmolytisch, expektorierend, sekretomotorisch, sekretolytisch und schwach antiseptisch.

Anwendungsgebiet:

Zur äußereren Anwendung zur Verbesserung des Befindens bei Erkältungskrankheiten der Luftwege (wie unkomplizierter Schnupfen, Heiserkeit und unkomplizierter Bronchialkatarrh).

2. Was müssen Sie vor der Anwendung von tetesept Erkältungs Balsam beachten?

tetesept Erkältungs Balsam darf nicht angewendet werden

- wenn Sie überempfindlich (allergisch) gegen racemischen Campher, Eucalyptusöl, Kiefernndlöl oder einen der sonstigen Bestandteile von tetesept Erkältungs Balsam sind;
- bei Säuglingen und Kleinkindern unter 2 Jahren (Gefahr eines Kehlkopfkrampfes);
- bei Asthma bronchiale und Keuchhusten, sowie Pseudokrupp und anderen Atemwegserkrankungen, die mit einer ausgeprägten Überempfindlichkeit der Atemwege einhergehen, hier kann das Einatmen zur Verkrampfung der Bronchialmuskulatur führen;
- Nicht anzuwenden zur äußeren Einreibung bei Haut- und Kinderkrankheiten mit Exanthem sowie auf geschädigter Haut und bei Verbrennungen.

Besondere Vorsicht bei der Anwendung von tetesept Erkältungs Balsam ist erforderlich:

- Nicht auf Schleimhäuten (auch nicht der Nase) oder im Bereich der Augen anwenden, nicht im Gesicht anwenden.
- Nach der Anwendung bitte die Hände gut waschen.
- tetesept Erkältungs Balsam sollte nur äußerlich angewendet werden.

▪ Kinder:

Campherhaltige Salben sollen bei Kindern mit erhöhtem Risiko des Auftretens von Krampfanfällen nicht angewendet werden.

- Bei Anwendung von tetesept Erkältungs Balsam mit anderen Arzneimitteln: Eucalyptusöl bewirkt eine Induktion des fremdstoffabbauenden Enzymsystems in der Leber. Die Wirkungen anderer Arzneimittel können deshalb abgeschwächt und/oder verkürzt werden. Dies kann bei langfristiger und/oder großflächiger Anwendung nicht ausgeschlossen werden, infolge einer Aufnahme größerer Wirkstoffmengen durch die Haut.

Bitte informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen/anwenden bzw. vor kurzem eingenommen/angewendet haben, auch wenn es sich um nicht verschreibungspflichtige Arzneimittel handelt.

- Schwangerschaft und Stillzeit: Wegen nicht ausreichender Untersuchungen sollte das Arzneimittel in der Schwangerschaft und der Stillzeit nicht angewendet werden. Fragen Sie vor der Einnahme/Anwendung von allen Arzneimitteln Ihren Arzt oder Apotheker um Rat.

- Verkehrstüchtigkeit und das Bedienen von Maschinen: Es sind keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.

3. Wie ist tetesept Erkältungs Balsam anzuwenden?

Wenden Sie tetesept Erkältungs Balsam immer genau nach der Anweisung in dieser Packungsbe-

lage an. Bitte fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht ganz sicher sind.

Falls vom Arzt nicht anders verordnet, ist die übliche Dosis:

Bei Kindern ab 2 Jahren wird eine halbe, bei Kindern ab 6 Jahren eine ganze haselnussgroße Menge mehrmals täglich, besonders vor dem Schlafengehen angewendet. Erwachsene nehmen jeweils eine 2-3 fach haselnussgroße Menge.

- Art der Anwendung:

Zur äußereren Anwendung.

Auf Brust und Rücken leicht und gleichmäßig massierend verreiben.

- Dauer der Anwendung:

Bei Beschwerden, die länger als 3-5 Tage anhalten, bei Atemnot, bei Kopfschmerzen, bei Fieber oder eitrigem/blutigem Auswurf oder Nasensekret muss dringend ein Arzt aufgesucht werden.

Bitte sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Apotheker, wenn Sie den Eindruck haben, dass die Wirkung von tetesept Erkältungs Balsam zu stark oder zu schwach ist.

- Wenn Sie eine größere Menge tetesept Erkältungs Balsam angewendet haben, als Sie sollten: Bei bestimmungsgemäßer äußerer Anwendung ist mit Überdosierungserscheinungen nicht zu rechnen.

Bei einer großflächigen äußerlichen Anwendung, die die Anwendungsempfehlung deutlich übersteigt, können Symptome einer Überdosierung wie Hitzegefühl, Schwäche und Mundtrockenheit, Durchfall und Fieber bis hin zu Vergiftungserscheinungen wie z.B. Nierenschäden und Schäden des zentralen Nervensystems (ZNS) in sehr seltenen Fällen auftreten. Bei versehentlicher Einnahme (Verschlucken) treten infolge der schleimhautreizenden Eigenschaften in der Regel Übelkeit und Erbrechen, gegebenenfalls auch Durchfall auf.

- Wenn Sie die Anwendung von tetesept Erkältungs Balsam vergessen haben:
Wenden Sie nicht die doppelte

Dosis an, wenn Sie die vorherige Anwendung vergessen haben.

4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?

Wie alle Arzneimittel kann tetesept Erkältungs Balsam Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen.

Bei der Bewertung von Nebenwirkungen werden folgende Häufigkeitsangaben zugrunde gelegt:

Sehr häufig: mehr als 1 Behandelter von 10

Häufig: 1 bis 10 Behandelte von 100

Gelegentlich: 1 bis 10 Behandelte von 1.000

Selten: 1 bis 10 Behandelte von 10.000

Sehr selten: weniger als 1 Behandelter von 10.000

Nicht bekannt: Häufigkeit auf Grundlage der verfügbaren Daten nicht abschätzbar

- Mögliche Nebenwirkungen:

Bei Inhalation (auch bei äußerer Einreibung) sind Reizerscheinungen an Haut und Schleimhäuten, Hustenreiz und Verstärkung eines Bronchospasmus möglich. Die Inhalation kann selber Symptome wie pfeifende Atemgeräusche (Stridor), Kurzatmigkeit (Dyspnoe) und Atembeschwerden durch Atemwegseinengung auslösen. Es kann reflektorisch über einen Bronchospasmus zu asthmähnlichen Zuständen bis hin zum Atemstillstand kommen.

Bei entsprechend sensibilisierten Patienten können durch tetesept Erkältungs Balsam Überempfindlichkeitsreaktionen (einschließlich Atemnot) ausgelöst werden. Kontaktzekeme und andere Überempfindlichkeitsreaktionen der Haut sind möglich.

Informieren Sie bitte Ihren Arzt oder Apotheker, wenn eine der aufgeführten Nebenwirkungen Sie erheblich beeinträchtigt oder Sie Nebenwirkungen bemerken, die nicht in dieser Gebrauchsinformation angegeben sind.

5. Wie ist tetesept Erkältungs Balsam aufzubewahren?

Arzneimittel für Kinder unzugänglich aufzubewahren.

Sie dürfen das Arzneimittel nach dem auf Faltschachtel und Tiegel nach „Verwendbar bis“ angegebenen Verfalldatum nicht mehr verwenden.

- Aufbewahrungsbedingungen: Nicht über 25°C lagern.

- Hinweis auf Haltbarkeit nach Anbruch oder Zubereitung: Nach Anbruch der Packung ist das Arzneimittel haltbar bis: siehe Aufdruck auf Tiegel.

6. Weitere Informationen

- Was tetesept Erkältungs Balsam enthält:

Die Wirkstoffe sind:	
100 g Salbe enthalten:	
racemischer Campher	4,5 g
Eucalyptusöl	3,0 g
Kiefernadelöl	3,0 g

Die sonstigen Bestandteile sind: Weißes Vaselin, Thymianöl

- Wie tetesept Erkältungs Balsam aussieht und Inhalt der Packung: Salbe
Originalpackung mit 20 g

Pharmazeutischer Unternehmer:



tetesept
pharma gmbh
Marschnerstraße 10
60318 Frankfurt
Telefon: 069/1503-1
Telefax: 069/1503-200

Hersteller:

Merz Pharma GmbH & Co. KGaA
Eckenheimer Landstraße 100
60318 Frankfurt
Telefon: 069/1503-1
Telefax: 069/1503-200

Diese Gebrauchsinformation wurde zuletzt überarbeitet im Juni 2010.

